Zeitschrift: New Life Soundmagazine

Band: - (1983)

Heft: 2

Rubrik: News

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 29.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch





NEW LIFE

Unter diesem Titel werden wir Euch in Zukunft News von obigen Plattenfirmen servieren. MUTE Recordo Unter diesem Titel werden wir Euch in Zukuntt News von obigen Plattenfirmen servieren. MUTE Recorde produziert neben Ocpache Mode eine genze Reihe, interesenter Synthia: New Wave und Underground-Cruppen uie "The assembly", "Fad Gadget", "Birthday Party". Intercord und Phonag, die MUTE in Deutschlande bzw. in der Schweiz vertreten haben aber noch genz andere Plattenfirmen in ihrem Musikengebot. 4AD ist nur eine davon mit Cruppen wie z.B. "Modern English" (Ciehe Bericht) oder "Cooteau Twins", die in den deutschsprachigen Ländern leider noch ein "Ceheimtip"-Desein erdulden müngen. Ebenfalls durch Intercord und Phonag vertreten ist auch "Reset", dar eigene Label von Vinca Clarke, Ex-Depache Mode un Ex-Vazzo. Uir werden Euch jeweils über Teuerschbeinungen berichten sowie Fernachdeben von Depache Mode, Ansamby, etc. veröffentlichen. Haltet die Augen offen, vielleicht lernt ihr so ein paar neue Gruppen kannen, die bei une auf des "Montiment" noch unbekannt eind! uns auf dem "Kontinent" noch unbekannt sind! ● lich Sebi

M

Duet Emmo

on MUTE Deniel Miller, Der Big Boss und Inhaber von MUTE Records, ist nicht nur Produzent von Gruppen wie Assembly oder Demche Mode sondern auch ein grosser Musiker und Syn-thesizer-Tüftler. Der plötzliche Erfolg seines Labels mit Depeche Mode verunmöglichte es ihm aber bald, selbst Musik zu mechen, er fand einfach keine Zeit mehr dazu. Letzten Monat erschien jetzt jedoch eine LP "Or so it seems" der Gruppe DUET EMMO. Diese äusserst experimentelle Gruppe

besteht aus den beiden kunstellen im Fel Gilbert und Miller selbst. Bereits im Fel erste Maxisingle mit dem gleichen erste Maxisingle mit dem gleichen besteht aus den beiden Kunststudenten Graham Lewis, Bruce Februar ist eine

sich im Blackwing Studio kennengelernt, wo sie an verschiedenen Projekten arbeiteten. Im Herbst 1982 gingen sie dann erstmals zusammen an die Arbeit; ohne sich irgendwie vortereitet zu haten, spielten sie die Single und die LP artiger, elektronischer Sound, bei dem sogar ich etwas Mühe hatte. Da

gibt es Töne, die ich noch gar nie gehört habe. Das ganze erinnert irgenduie en die ersten Anfänge von HUMAN LEAGUE Mit Synthesizern und den verschièdensten Coumputern pres-sten die drei unheimliche, eigenertige Töne und Klang-keskeden in die Rillen, hört's Euch mel en. Erfolg wird Miller damit jedoch keinen heben. Ein Trost bleibt; Human League fingen zuch mal so an und gehören heute zum besten, es überhaupt gibt.

RECORDS

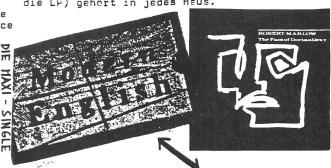
Vince Clarke - jedem ein Begriff! Reset Records? Na, habt Ihr's schon gehört? Vince hat sein eigenes Label gegründet. Mit seinem Kleinst-Label uill er jungen Synthie-Pröblern, die ins Musikgeschäft einsteigen wollen eine Chance geben, bei Reset ihre ersten Platten zu veröffentlichen, während er selbst mit "the assembly" (Siehe Stop Press) bei Mute Records bleiben wird. Und schon ist die erste Single auf Reset erschienen:

ROBERT MARLOW - The Face of Dorian Gray

Robert hat schon in verschiedenen Gruppen u.a. mit Martin Gore, Alf Moyet und Vince Clark zusammengespielt. Letzt-Gore, Alf Moyet und Vince Clark zusammengespielt. Letzterer war es dann auch, der Robert nach längerer Pause ermutigte, wieder mal in die Tasten zu greifen. Und ich muss LP Anfangs November eine neue Single "HEAVEN
sagen, es hat sich mehr als gelohnt! Als ich die Single

IS WAITING" veröffentlicht hat. Danse Society
das erste mal auflegte, glaubte ich die ersten Takte eines aus Barnsley in England schlagen zT. etwas
"You and me both"-Titels zu hören, doch weit gefehlt: Mar- härtere Töne an; kreischende Gitarren, fast low hat trotz nicht zu verleugnenden Aehnlichkeiten mit Yazoo-Titeln seinen ganz eigenen Stil. The Face of Dorian Gray ist denn euch ein lockerer, unbeschwerter, witziger Song mit einfecher Melodie. Es fehlt aber keineswegs an interessanten neuen Synthie-Tricks und ungewohnten Geräuschen. Zudem hat Robert eine etwas ungewohnte, aber umwerfend tolle Stimme. Es tut richtig gut, Synthe-Pop zu Zeit "in" ist. Wenn I der besten Sorte mal mit anderer Stimme als immer nur Dave vergesst bitte die Rück-Sehen (den ich netürlich unheimlich gut finde-aber eben, Abwechslung macht des Leben süss!). Uchltuend erfrischend bort sich der Song mit der tollen Melodie unauslöschlich

in mein Gshirn ein. Robert scheint zudem ein aufgewacktos Bürschchen zu sein. Auf der Rückseite der Single ist eine Instrumentel-Fascung der f-Seite drauf, allerdings mit dam Titel "The Talo of Corian Gray". Es scheimt, Robert will noch micht mehr von seinen Sorge Freis gaben. Man braucht nicht treurig zu sein, die Instrumental-Fassung ist wirklich originell und ausserdem: Ende Jahr wird eine LP von Ro-bert Narlow eingespielt, die arste auf RESET RECORDS. Mein Tip: Diese Single (und wohl auch die LP) gehört in jedes Haus.



Schon mal was gehört von "Modern English" ? Nicht? Dann wird's aber höchste Zeit! Fünf Jngs aus London sind momentan die grossen Abräumer in der amerikanischen New Wave-Szene. Und das ist ziemlich erstaunlich, sind doch die Amerikaner dem britischen Synthie-Pop gegenüber gar nicht aufgeschlossen. Modern English schafften jedoch mit ihrem zweiten Album "After the Show" den Durchbruch in den USA. Gar zum gefeierten Coup wurde dann ihre US-Tour, zu der die Fans der fünf Briten gleich zu Tausenden strömten. Mit Ihrer Single "Someone's calling", die jetzt auch in Deutschland bei Intercord erschienen ist, haben Modern Eng-lish den Vogel abgeschossen: Satter, weicher Sound, tolle Melodie und umwerfender Gesang zu besonders originellem Background-Rhytmus. Ich studiere immer, an wen mich Modern English erinnern, aber ich komme immer mehr zu der Ueberzeugung, dass die fünf Briten einen ganz eigenen Stil entwikelt haben. Prädikat: Aeusserst hö-. renswert! Wieder ein Spitzenprodukt aus dem Kleinstlabel 4AD, das übrigens auch die Spitzengruppe "Cocteau Twins"(über die wir Euch gelegentlich auch mal berichten)unter Vetrag hat.

Last but not least: DANSE SOCIETY
Erwähnenswert ist auch diese junge, englische
Gruppe, die nach einer aufsehenerregenden Minimonotones Schlagzeug vermischt mit minimalgenialen Synthie-Passagen und dazu die faszi-nierend tiefe Stimme des Leadsängers Steve Rawlings (21 Jahre – erinnert Stellenweise an Cabaret Voltaire) Steve besingt ein eher etwas düsteres Weltbild, was in England anscheinend zu Zeit "in" ist. Wenn Ihr <u>Euch das Ding anhör</u>

seite nicht! Ein abwechs-lungsreiches Instrumental Stück, bei dem Drummer Paul Gilmartin sein ganzes Können zeigt. Markantes Schlagzeug, härtere Gitar NEW LIFE schlagzeug, härtere Gitar ren und überraschende Syn thie-Efekte des ebenso jungen wie begabten Key-boarder Lyndon Scarfe.Hört Euch die Single mal an!



NEW LIFE

